

# Niederschrift

## über die 13. Sitzung / 15. WP des Ortsbeirates Dreisbach am Montag, den 11.01.2010

Sitzungsort: DGH Dreisbach  
Sitzungsdauer: 18.00 Uhr – 19.00 Uhr

Teilnehmer: Ortsbeirat  
- Peter Balzer  
- Frank Becker  
- Frank Dühr  
- Karl-Heinz Eckhardt  
- Florian Moritz

sonstige Teilnehmer: Bürgermeister der Gemeinde Ehringshausen Herr Eberhard Niebch  
Vorsitzender der Gemeindevertretung Herr Jürgen Mock  
Erster Beigeordneter Werner Neu  
3 Bürger

Schriftführer: Frank Becker

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Haushalt 2010
4. Verschiedenes

### TOP 1 und 2:

Ortsvorsteher Karl-Heinz Eckhardt eröffnet die Sitzung und begrüßt den Ortsbeirat und die anwesenden Gäste.

Er stellt die Beschlussfähigkeit, die Tagesordnung sowie die ordnungsgemäße Ladung fest. Zur Tagesordnung bestehen keine Einwände.

### TOP 3: Haushalt 2010

1. Bürgermeister Eberhard Niebch begrüßt den Ortsbeirat und die anwesenden Gäste. Er bedankt sich bei allen Teilnehmern für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2009. Im Anschluss stellt der Bürgermeister die Mittel aus dem Haushalt 2010 für den Ortsteil Dreisbach vor.
2. Für die Dreisbacher Feuerwehr sind Aufwendungen in Höhe von 12.000 € vorgesehen.
3. Für die Sanierung von Feld- u. Wirtschaftswegen sind 1.800 € eingeplant.
4. Für das Dorfgemeinschaftshaus sind Aufwendungen in Höhe von 14.400 € vorgesehen.

5. Im Anschluss an die Ausführungen unseres Bürgermeisters stimmt der Ortsbeirat über den Haushalts- und Investitionsplan ab und nimmt diesen einstimmig an.

#### **TOP 4: Verschiedenes**

1. Ortsvorsteher Karl-Heinz Eckhardt ergreift das Wort und weist erneut auf die Problematik im Hinblick auf den Umbau der Dreisbacher Friedhofshalle hin. Nach vergangenen Trauerfeiern haben sich die Beschwerden sowohl der Dreisbacher Bevölkerung als auch auswärtiger Trauergäste gehäuft. In der Friedhofshalle zieht es von allen Seiten. Zusätzlich müssen sich die Trauergäste bei ungünstigen Windverhältnissen trotz Überdachung vor Regen und Schnee schützen. Da Karl-Heinz Eckhardt bei den Trauerfeiern selber vor Ort war, kann er den unglücklichen Umstand nur bestätigen.  
Der Ortsbeirat spricht sich einstimmig dafür aus, dass die Halle von zwei Seiten durch Türen geschlossen und der Freiraum zwischen Mauer und Deckenkonstruktion durch Glas oder Glasbausteine geschlossen werden muss. In beiden Fällen sollte eine kostengünstige Lösung gefunden werden.  
Bürgermeister Eberhard Niebch verspricht, dass er sich bei einem **Ortstermin**, an dem auch Bauamtsleiter Klaus Peter Bender teilnehmen soll, ein Bild zur aktuellen Situation machen wird und, dass ein für alle zufriedenstellendes Ergebnis gefunden werden soll.
2. Bei dem starken Tauwetter um den Jahreswechsel waren die Auffanggitter vor dem Eingang in die Verrohrung der Bornbach so schnell zugesetzt, dass der Bach fast über die Ufer getreten wäre und somit die Bornbachstraße überflutet hätte. Wehrführer Joachim Herbel, der das Gitter mehrmals reinigte, gibt zu bedenken, dass noch ein zusätzliches Gitter ca. 20 m oberhalb für mehr Rückhalt sorgen könnte. Weiterhin könne man durch Anheben der Abdeckungen überprüfen wie weit sich die Verrohrung mit Geröll zugesetzt hat. Ein **Ortstermin** soll hier für Klarheit sorgen.
3. Ein weiterer Punkt sind die Versorgungsleitungen zur Grillhütte. Die Stromleitung weist einen zu kleinen Querschnitt auf. Die Wasserleitung verläuft oberhalb der Frostgrenze, so dass in der kalten Jahreszeit das Wasser abgestellt werden muss. Da die Grillhütte aber auch in den Wintermonaten sehr stark genutzt wird ist dies, bezogen auf die Sanitären Einrichtungen, kein schöner Zustand.
4. Die Dachrinne des DGH ist im Bereich der Einfahrt zum Parkplatz an mehreren Stellen undicht. Das Wasser versickert dann an der Hauswand von Familie Balzer und sorgt außerdem für Glatteis im Bereich der Einfahrt.
5. Peter Balzer äußert Bedenken bezüglich der Höhe und der Breite der Dorflinde. Teile der Linde können bei starkem Wind abbrechen und am Haus der Familie Balzer aber auch am DGH für großen Schaden sorgen. Eine Überprüfung durch eine fachkundige Person und ein zurückschneiden der Linde sollte hier für Sicherheit sorgen. **Der Ortsbeirat bittet um Info.**

Ortsvorsteher Karl-Heinz Eckardt beendet gegen 19.00 Uhr die Sitzung.

Frank Becker  
Schriftführer

Karl-Heinz Eckhardt  
Ortsvorsteher